

Promotion

Berufseinstieg



Ziel: Master of Arts (M.A.)

Master-Thesis

BEWERBUNG

Schriftlich-postalische Bewerbung an:
Bergische Universität Wuppertal
Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften
Prof. Dr. Wolfgang Lukas
Gaußstr. 20
42119 Wuppertal

Infos
online:



...bis 30. September eines jeden Jahres.

WEITERE INFOS

Website
des Studiengangs
mit Studienordnung:
www.edw.uni-wuppertal.de



STUDIENDAUER
4 SEMESTER

Zentrale Studienberatung (ZSB)

Gaußstr. 20, 42119 Wuppertal
Telefon: 0202 439-2595
Informationszentrum Campus Griffenberg, B.05.01
www.zsb.uni-wuppertal.de

Studieninteressierte mit ausländischer Hochschulzugangsberechtigung:

Internationales Studierendensekretariat
www.internationales.uni-wuppertal.de/incoming

INFORMATION & BERATUNG

Studienfachberatung Editions- und Dokumentwissenschaft

Für die philologische Ausrichtung:

Prof. Dr. Wolfgang Lukas
Germanistik/Neuere deutsche Literatur
Raum: Campus Griffenberg, O.08.21
Telefon: 0202 439-2151

Sprechstunde: Do 15:00–16:00 Uhr und nach Vereinbarung
wlukas@uni-wuppertal.de

Sekretariat
Raum: Campus Griffenberg, O.08.20
Telefon: 0202 439-2357
seklukas@uni-wuppertal.de

Für die medientechnologische Ausrichtung:

Prof. Dr. Karl-Heinrich Schmidt
Druck- und Medientechnologie
Raum: Campus Freudenberg, FD.02.04
Telefon: 0202 439-1141

Sprechstunde: Mo 15:30–16:30 Uhr und nach Vereinbarung
karl-heinrich.schmidt@dmf.uni-wuppertal.de

Für das Profil Digitales Kulturerbe:

Prof. Dr. Patrick Sahle
Digital Humanities
Raum: Campus Griffenberg, L.12.22
Telefon: 0202 439-5273

Sprechstunde: nach Vereinbarung
sahle@uni-wuppertal.de

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage
www.edw.uni-wuppertal.de

Aktuelle Änderungen finden Sie ggf. auf der ZSB-Homepage.

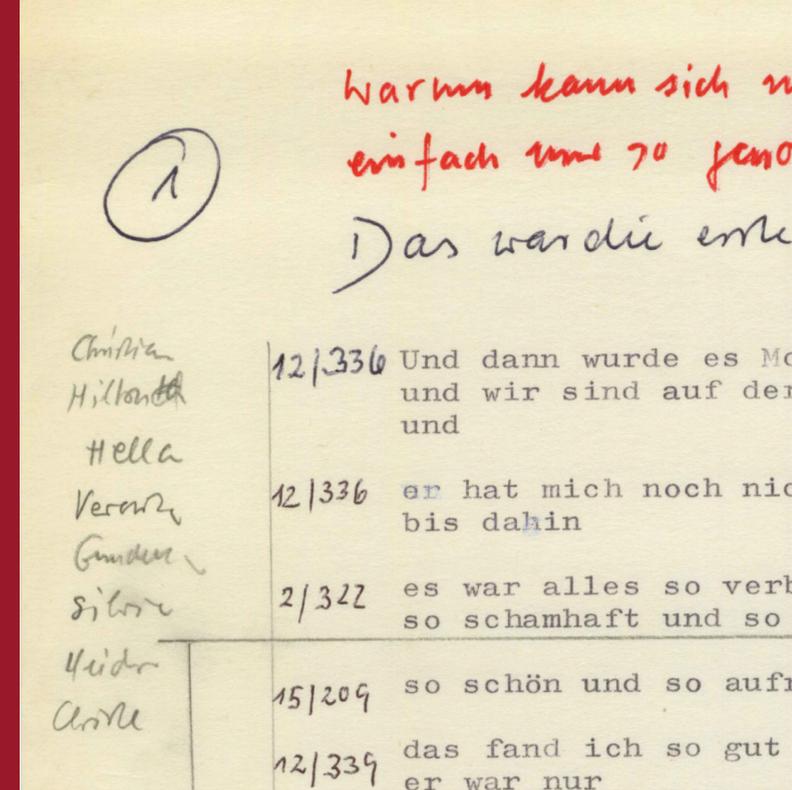
Herausgeber: Zentrale Studienberatung der
Bergischen Universität Wuppertal

Für studiengangbezogene Inhalte ist die
Studienfachberatung verantwortlich.

Stand: Februar 2023



Dieser Studiengang
trägt das Siegel des
Akkreditierungsrats



Ausschnitt aus dem Entwurf der ersten Figuration des O-Ton-Hörspiels *So eine Freiheit* von Paul Wühr. Typoskript 1972, Überarbeitung 1992. Teil-NL BUW, Mappe M_49.1.

EDITIONS- UND DOKUMENTWISSENSCHAFT

Master of Arts (M.A.)

Fakultät für Geistes-
und Kulturwissenschaften



PROFIL DES STUDIENGANGS



Der Master-Studiengang „Editions- und Dokumentwissenschaft“ ist transdisziplinär angelegt: Sie studieren an einer klassischen text- und kulturwissenschaftlichen Fakultät, haben zugleich mit Design und mit moderner Informationsverarbeitung zu tun. Sie erwerben:

- editionsphilologische Kernkompetenzen,
- dokumenttheoretische und medientechnologische Kompetenzen,
- Kompetenzen in der Digitalisierung,
- mediengestalterische sowie medienrechtliche Kompetenzen.

ZUGANGSVORAUSSETZUNG

- Mindestens 6-semestriges Hochschulstudium (180 ECTS) mit Bachelor-Abschluss,
- darin Studium einer Text-, Geschichts- oder Kulturwissenschaft im Umfang von mind. 60 ECTS;
- Gesamtnote nicht schlechter als 2,5.

STUDIENINHALTE UND STUDIENVERLAUF

Das Studium gliedert sich in einen Pflichtbereich (Grundlagen) und einen Wahlpflichtbereich (Vertiefungen).

Grundlagen

- Editionsphilologie
- Überlieferungsdokumente: Heuristik, Behandlung und Rechtsfragen
- Materialität und Medialität
- Praktikum in Archiv, Bibliothek oder Verlag

Vertiefungen

A. Philologisch-historische Edition

- Literatur-, medien- und kulturwissenschaftliche Kontexte
- Edieren in verschiedenen Disziplinen
- Methoden und Praktiken des Edierens

B. Digitales Kulturerbe

- Typographie und Layout
- Digitales Kulturerbe: Konzepte und Praktiken
- Digitales Kulturerbe: Technologien

C. Medientechnologie

- Elektronische Dokumentenverarbeitung
- XML-basierte Medienproduktion
- Digitale Druckvorstufe

ABSCHLUSS UND PERSPEKTIVEN

Master of Arts (M.A.)

- Berufseinstieg
- Forschungsprojekte
- Promotion

BERUFSFELDER

Alle professionell Texte und Dokumente verarbeitenden Berufe in

- Verlagen,
- Archiven,
- Bibliotheken,
- Museen,
- Redaktionen,
- Medienunternehmen,
- Kulturmanagement
- und in wissenschaftlichen Editionen.

MÖGLICHKEIT DER PROMOTION

Der Studiengang dient auch als Eingangsvoraussetzung für eine weiterführende wissenschaftliche Karriere mit dem Ziel der Promotion, die z. B. im Rahmen des Wuppertaler Zentrums für Graduiertenstudien gefördert werden kann. Beispielhaft für die Promotionsmöglichkeiten im Bereich der Editions- und Dokumentwissenschaft ist auch das Wuppertaler Graduiertenkolleg „Dokument – Text – Edition. Bedingungen und Formen ihrer Transformation und Modellierung in transdisziplinärer Perspektive“.

Link zum Graduiertenkolleg:

<https://www.editionen.uni-wuppertal.de>